



2

SHS superior handmade shoes

# Über 100 Arbeitsschritte für einen Maß-Golfschuh

Den Begriff „Schaft“ kennen Golfer von ihren Schlägern. Dass es aber auch bei Schuhen einen Schaft gibt, wird sicher den wenigsten geläufig sein. Dies und noch viel mehr erfuhrt die playGOLF!-Redaktion von Christopher Hofmann, Geschäftsführer der SHS superior handmade shoes GmbH. „Viele Golfer geben über tausend Euro für einen Trolley aus, sparen aber beim Schuhwerk. Ein Golfschuh für 80 Euro kann nun einmal nicht lange halten.“

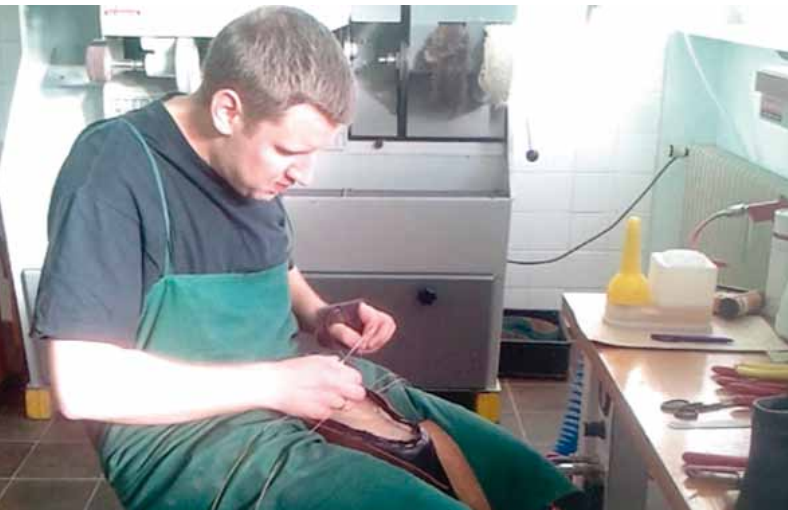
Text Johannes Michel Fotos Sebastian Quenzer, Alexander Duthorn, SHS

Handgemachte Schuhe – das klingt zunächst einmal nach lange vergangenen Zeiten oder nach Orthopädie. Falsch gedacht... Zwar steckt hinter den handgemachten Golfschuhen ein familiär geführter Betrieb aus der Orthopädienschuhbranche, der aber im Herbst vergangenen Jahres sein Geschäftsfeld erweitert hat. „Gerade bei einem Sport wie Golf kommt es auf gutes Schuhwerk an“, erklärt Christopher Hofmann.

„Bei uns werden Schuhe den Füßen angepasst, nicht Füße den Schuhen.“

**SCHUHFITTING, ZU HAUSE ODER IM GOLF-CLUB.** Im konkreten Fall läuft das folgendermaßen ab: Nach der Kontaktaufnahme kommt der Schuhmachermeister der SHS zum Kunden beziehungsweise in den Golfclub und nimmt Maß. Danach werden individuelle Holzleisten erstellt, also ein echtes 3D-Modell des Fußes. Ein Modelleur zeichnet daraufhin die vom Spieler gewählte Optik des Schuhs. Nun wird der so genannte Schaft produziert. Dabei handelt es sich um das Schuhoberteil, das später auf die Sohle aufgebracht wird. Auf Basis des 3D-Modells baut der Meister einen Probeschuh, an dem eventuelle Druckstellen erkannt werden können. Dann wird das 3D-Modell weiter optimiert.

Erst danach geht der Schuh in die „Endproduktion“. „Der Boden eines Schuhs besteht dabei nicht nur aus einer Sohle, sondern aus mehreren: Laufsohle, Innensohle, Decksohle und zwischengelagerte Stabilisierungselemente“, so Hofmann. Dies ist besonders für die Dichtigkeit und Stabilität relevant, denn ein Golfschuh soll auch bei schlechtem Wetter dem Spieler optimale Dienste leisten.



*(Orthopädie-) Schuhmachermeister Denis Blau beim Nähen eines Golfschuhs*



*Christopher Hofmann von SHS superior handmade shoes GmbH im Gespräch mit playGOLF!*

Wie der Maß-Golfschuh aussehen soll, bestimmt dabei jeder Kunde selbst mit. Zur Wahl stehen verschiedene Materialqualitäten, in der Regel kommt Kalb- oder Rindsleder zum Einsatz. Selbstverständlich sind auch exklusivere Kombinationen möglich. Hofmann: „Als Basis haben wir verschiedene Schäfte als Option, die detaillierte Gestaltung kann aber der Kunde festlegen. Dazu gehören zum Beispiel farbliche Aufsätze, gerade bei den Damen sind Farben wie pink oder neongrün sehr beliebt. Fast schon legendär sind unsere Bayern- und Franken-Golfschuhe.“

**BASIS FÜR DAS WISSEN UM MASS-GOLFSCHUHE IST EINE LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG.** Aber nicht nur das Handwerk entscheidet über die Qualität des Maßschuhs, sondern bereits der Einkauf. „Der bedarf einer großen Erfahrung. Insgesamt würde ich sogar sagen: 90 Prozent bei Einkauf und Herstellung unserer Maß-Golfschuhe basieren auf Erfahrungswerten. Unser Schuhmachermeister weiß direkt nach dem Anschauen der Füße eines Kunden, was er machen kann und was nicht.“

Ein Golfschuh besteht dabei aus über 200 Teilen und setzt über 100 Arbeitsschritte voraus. Etwa 15 Mitarbeiter passiert der Schuh in seiner Entstehung. Jeder Golfer, der sich einen Maßschuh anfertigen lässt, bekommt selbstverständlich eine „Einführung“, Pflegehinweise und Pflegemittel.

„Falls es einmal zu Problemen kommt, sind wir immer für unsere Kunden da.“ Hier liegt einer der großen Vorteile gegenüber einer industriellen Produktion: Ersatzteile können zumeist exakt angepasst werden, beim Maßschuh kann den Kunden ein auslaufender Produktzyklus somit nicht treffen.

„Wichtig ist mir die Kombination aus Mode und Handwerksmanufaktur. Wir haben schon viele Jahre lang Schäfte für Golfschuhe designt, dieser aber weiterverkauft. Nun bringen wir unsere Erfahrung in die Komplettfertigung ein und wollen vor allem modische Golfschuhe kreieren“, sagte Christopher Hofmann. Einen Maßgolfschuh bekommen Sie übrigens ab etwa 700 Euro, nach oben gibt es kaum Grenzen. „Ein Schuh aus exklusivem Material kann dann schon 2.500 Euro kosten.“ Dafür trägt den Schuh aber auch nur einer – und dem passt er wie angegossen. Für Golf-Individualisten gibt es nichts Schöneres...



**Kontaktinformationen:** SHS superior handmade shoes GmbH, Schulweg 8, Tschirn. Telefon 09268 9139375. Internet [www.shs-shoes.com](http://www.shs-shoes.com).

### Was spricht für einen Maß-Golfschuh?

Was spricht für einen Maß-Golfschuh? Abrollmechanismus, Gewichtsverteilung, guter Stand und Schutz vor Nässe sind die zentralen Eigenschaften eines guten Golfschuhs. Beim Kauf industriell gefertigter Schuhe müssen Sie sich mit einem Schuh zufrieden geben, auf den sich Ihr Fuß einstellen muss. Bei einem Maß-Golfschuh wird dieser an Ihren Fuß angepasst. Individuelle Modell- sowie Farb- und Lederauswahl richten sich besonders an Kunden, die keinen Schuh „von der Stange“ haben möchten. Hinzu kommt die Langlebigkeit. Durch den Einsatz von naturgeprägtem Leder eignen sich die Schuhe auch wunderbar für Allergiker.

3

Empfehlen Sie den Artikel Ihren Freunden auf Facebook oder Google+ weiter!



Holen Sie sich die Kontaktdaten des Kunden direkt auf Ihr Handy!



Sie möchten direkt zur Webseite unseres Kunden?

